

Österreich-Wien: Masten (für Leitungen)

OJ S 4/2016 07/01/2016

Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren
Lieferungen

Richtlinie 2004/17/EG

Diese Bekanntmachung ist ein Aufruf zum Wettbewerb ja

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: ÖBB-Holding AG sowie die mit ihr im Sinne des § 189a Z 8 UGB verbundenen Gesellschaften, alle vertreten durch die ÖBB-Infrastruktur AG

Postanschrift: Praterstern 3

Ort: Wien

Postleitzahl: 1020

Land: Österreich

Zu Händen von: Alexander Rericha

E-Mail: alexander.rericha@oebb.at

Telefon: +43 1-93000-33613

Fax: +43 1-93000-838-15157

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des Auftraggebers: <http://konzern.oebb.at>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.provia.at>

Elektronischer Zugang zu Informationen: http://www.oebb.at/infrastruktur/de/p_3_0_fuer_Kunden_Partner/3_10_Pruefsysteme_Einkauf/index.jsp

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt Offizielle Bezeichnung: ÖBB-Infrastruktur AG

Postanschrift: Nordbahnstraße 50

Ort: Wien

Postleitzahl: 1020

Land: Österreich

Kontaktstelle(n): ÖBB-Infrastruktur AG / SAE-ET (technischen Fragen)

Zu Händen von: Markus Blümel

E-Mail: markus.bluemel@oebb.at

Telefon: +43 1-93000-34165

Internet-Adresse: <http://konzern.oebb.at>

Weitere Unterlagen verschicken die oben genannten Kontaktstellen

Teilnahmeanträge oder Bewerbungen sind zu richten an die oben genannten Kontaktstellen

I.2. Haupttätigkeit(en)

Eisenbahndienste

I.3. Auftragsvergabe im Auftrag anderer Auftraggeber

Der Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Gegenstand des Prüfungssystems

II.1. Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber

Gegenstand des Prüfsystems bildet die Auswahl von Unternehmen für die Fertigung und

Lieferung von Stahlmasten für ÖBB-Oberleitungsanlagen für die Auftraggeber ÖBB-Holding AG und die mit ihr im Sinne des § 189a Z 8 UGB verbundenen Gesellschaften.

II.2. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.3. Beschreibung der Bauleistungen, Dienstleistungen oder Waren, die durch ein Prüfungssystem beschafft werden sollen

Fertigung und Lieferung von Stahlmasten für ÖBB Oberleitungsanlagen. Auftragstypen /Produktgruppen:

1) HEB- und DHEB Stahlmaste:

Der Auftraggeber beabsichtigt österreichweit, bei der Errichtung von Oberleitungsanlagen, HEB- und DHEB- (Doppel HEB) Maste (Längen von 6 – 13 m) zu vergeben. Diese Maste sind dort zu verwenden, wo die Standardmaste aus Stahlbeton nicht angewendet werden können. Je nach Produktgruppe sind Erstmusterprüfungen (Typprüfungen) oder Prüfzeugnisse gemäß ÖNORM EN 10204 vorzulegen.

2) Stahlsondermaste schmal mit Betonsockel:

Der Auftraggeber beabsichtigt österreichweit, bei der Errichtung von Oberleitungsanlagen, Stahlsondermaste schmal mit Betonsockel (Länge von 10 – 16 m) zu vergeben. Diese Maste sind dort zu verwenden, wo die Standardmaste aus Stahlbeton nicht angewendet werden können. Je nach Produktgruppe sind Erstmusterprüfungen (Typprüfungen) oder Prüfzeugnisse gemäß ÖNORM EN 10204 vorzulegen.

Zur raschen und zuverlässigen Bauabwicklung sollen diese Aufträge – im Regelfall – in Form von Rahmenverträgen oder Rahmenvereinbarungen an qualifizierte Unternehmen vergeben werden. Im Zuge einzelner Abrufbestellungen erfolgt nach entsprechender Vorlaufzeit die Herstellung und Lieferung der Fertigteile für das jeweilige Bauvorhaben.

Das Prüfsystem wird unter „Prüfsysteme Einkauf“ auf der Homepage der ÖBB-Infrastruktur AG (<http://konzern.oebb.at> > Infrastruktur AG > für Kunden und Partner > Prüfsysteme Einkauf) zur Verfügung gestellt.

II.4. Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

44212221 Masten (für Leitungen)

II.5. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Qualifizierung für das System

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen
: Die Anforderungen an die Qualifikation sind im Prüfsystem definiert.

III.1.2. Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Zuschlagskriterien

IV.1.1. Zuschlagskriterien

IV.1.2. Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Aktenzeichen beim Auftraggeber

Stahlmaste für ÖBB-Oberleitungsanlagen

IV.2.2. Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems

Unbestimmte Dauer

IV.2.3. Angaben zur Vertragsverlängerung

Das Qualifizierungssystem wird verlängert: ja

Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Die Unternehmen haben jede Änderung von Umständen, die für die Aufnahme ins Unternehmerverzeichnis für den jeweiligen Auftragsstyp von Bedeutung waren und die Qualifikation für das gegenständliche Prüfsystem betreffen, auch ohne gesonderte Aufforderung an die unter Punkt I.1) genannte Stelle jederzeit mitzuteilen und zur Verfügung gestellte Daten, Nachweise und Unterlagen unverzüglich zu aktualisieren. Diese Mitteilungen haben schriftlich zu erfolgen.

Die europaweite Bekanntmachung dieses Prüfsystems im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften erfolgte erstmals am 13.7.2012 unter [2012/S 133-222256](#).

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

VI.2. Zusätzliche Angaben

Wir weisen ausdrücklich darauf hin dass es sich bei dieser Bekanntmachung um ein Prüfsystem und keine Ausschreibung handelt! Prüfsysteme ermöglichen dem Auftraggeber eine Eignungsprüfung von Unternehmen losgelöst von konkreten Aufträgen. Die im Rahmen des Prüfsystems erfolgreichen Unternehmer werden in ein Verzeichnis aufgenommen und bei konkreten Vergaben direkt ohne weiteren Aufruf zum Wettbewerb zur Angebotslegung eingeladen (§§ 215, 232 BVergG 2006).

Das Prüfsystem wird ausschließlich unter http://www.oebb.at/infrastruktur/de/p_3_0_fuer_Kunden_Partner/3_10_Pruefsysteme_Einkauf/index.jsp (<http://konzern.oebb.at> > Infrastruktur AG > für Kunden und Partner > Prüfsysteme Einkauf) zur Verfügung gestellt.

Rückfragen per E-Mail oder Post müssen ausnahmslos im Betreff die Worte „Prüfsystem – Stahlmaste“ beinhalten.

VI.3. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.3.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Postanschrift: Erdbergerstraße 192-196

Ort: Wien

Postleitzahl: 1030

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Telefon: +43 1-60149-0

Fax: +43 1-53109-153357
Internet-Adresse: www.bvwg.gv.at

VI.3.2. Einlegung von Rechtsbehelfen

VI.3.3. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht
Postanschrift: Erdbergerstraße 192-196
Ort: Wien
Postleitzahl: 1030
Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at
Telefon: +43 1-60149-0
Fax: +43 1-53109-153357
Internet-Adresse: www.bvwg.gv.at

VI.4. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
5.1.2016